

Aufwachsen mit mehreren Eltern – am Beispiel Adoption

**Tagung vom
30. und 31. Oktober 2024,
Zürich**



Die diesjährige Forschungs-, Praxis- und Vernetzungstagung widmet sich dem Aufwachsen mit mehreren Eltern und legt dabei den Fokus auf adoptierte Menschen. Auf diesem Weg leiten uns die folgenden Fragen: Welche Lehren können aus der Vergangenheit gezogen werden? Welche Erkenntnisse aus Forschung und Wissenschaft sind schon heute anwendbar? Wie sehen Elternschaft und Kindheit in der Zukunft aus? Wir laden Sie dazu ein, mit uns zu reflektieren, zu lernen und zu diskutieren!

Ein wichtiger Teil der Arbeit im Kinderschutz sind Weiterentwicklung und Verbesserung. Dabei unterstützt uns am Forschungstag ein Blick in die Vergangenheit, beispielsweise im Rahmen der historisch-ethnographischen Recherche der Adoptionspraxis in den Kantonen Zürich und Thurgau. Ebenso hilft der Blick in andere Länder und Fachgebiete, die gängige Praxis zu hinterfragen und positive Entwicklungen anzustossen.

Gleichzeitig geht es an unserer Tagung um aktuelle Herausforderungen und Fragen der Zukunft: den Umgang mit Leihmutterchaft, das Recht auf Kenntnis der eigenen Abstammung oder den rechtlichen und gesellschaftlichen Umgang mit multipler Elternschaft. Hier sind insbesondere auch die Ergebnisse der Zürcher Adoptionsstudie relevant, die untersucht, wie es Kindern mit mehreren Eltern im Verlauf geht.

Der Praxistag dient insbesondere Fachpersonen mit dem Schwerpunkt Adoption und Pflegefamilien dazu, die am ersten Tag präsentierten Informationen aus der Forschung in Workshops zu vertiefen, zu diskutieren und gemeinsam neue Erkenntnisse zu gewinnen.

Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen!

Amt für Jugend und Berufsberatung
Bundesamt für Justiz
PACH Pflege- und Adoptivkinder Schweiz
ZHAW Soziale Arbeit

Forschungstag

Zielgruppe Fachpersonen, Betroffene und Interessierte

Datum Mittwoch, 30. Oktober 2024

Ort Renaissance Zürich Tower Hotel,
Turbinenstrasse 20, 8005 Zürich

Moderation Daniela Lager, Radio- und Fernsehjournalistin, Moderatorin der
Gesundheitssendung «Puls»

Programm

ab 9.00 Uhr Eintreffen

9.30 Uhr **Begrüssung**

André Woodtli, Amtschef, Amt für Jugend und Berufsberatung,
Kanton Zürich

9.45 Uhr **Auszug Film «Né à Belfond – Versteckt geboren»
und Dialog (Teil 1)**

Christa Miranda, Filmautorin und Journalistin, filmtext.ch

10.10 Uhr **Adoptionen aus Indien in den Kantonen Zürich und
Thurgau**

Eine historisch-ethnographische Recherche

Sabine Bitter, Historikerin

Prof. Dr. Andrea Abraham, Institut Kindheit, Jugend und Familie,
BFH Soziale Arbeit

10.50 Uhr Pause

11.15 Uhr **Wie geht es Kindern mit mehreren Eltern im Verlauf des
Aufwachens? Ergebnisse der Zürcher Adoptionsstudie**

Prof. Dr. Thomas Gabriel, Leiter des Instituts für Kindheit, Jugend
und Familie, ZHAW Soziale Arbeit

Dr. Samuel Keller, Forscher und Dozent am Institut für Kindheit,
Jugend und Familie, ZHAW Soziale Arbeit

12.05 Uhr **Aufwachsen in Adoptivfamilien**

Internationale Erkenntnisse und Entwicklungen

Dr. Ina Bovenschen, Dipl.-Psych., Wissenschaftliche Referentin,
Deutsches Jugendinstitut München

-
- 12.45 Uhr Fotoausstellung «Wer bin ich? Adoption im Wandel»**
Carmela Harshani Odoni, Fotografin
-
- 12.55 Uhr** Mittagspause
-
- 14.00 Uhr Auszug Film «Né à Belfond – Versteckt geboren» und Dialog (Teil 2)**
Christa Miranda, Filmautorin und Journalistin, filmtext.ch
-
- 14.20 Uhr Zukunft der Adoptionen: Wie weiter?**
PD Dr. iur. Monika Pfaffinger, Inhaberin von MP *only connect*,
Referentin, Dozentin an verschiedenen Hochschulen
-
- 15.00 Uhr** Pause
-
- 15.30 Uhr Elternschaft: Was macht sie aus?**
Eine philosophische Betrachtung
Barbara Bleisch, Philosophin
-
- 16.00 Uhr Expertinnengespräch: Elternschaft der Zukunft**
Barbara Bleisch, Philosophin
Mireille Chervaz Dramé, ehemalige Leiterin der Kantonalen
Zentralbehörde Adoption, Genf, und Beraterin bei Espace A
-
- ab 16.30 Uhr** Apéro
Abschied Heidi Steinegger, Leiterin der Kantonalen Zentralbehörde
Adoption, Zürich
-
- 18.00 Uhr** Ende der Veranstaltung
-

Praxistag

Zielgruppe Fachpersonen mit Schwerpunkt Adoption und Pflegefamilien

Datum Donnerstag, 31. Oktober 2024

Ort Toni-Areal, Pfingstweidstrasse 26, 8005 Zürich

Moderation Joëlle Schickel-Küng, Leiterin Zentralbehörde Adoption des Bundes, Bundesamt für Justiz und
Cora Bachmann, Geschäftsleiterin PACH

Programm

ab 8.30 Uhr Eintreffen

9.00 Uhr **Begrüssung**
Joëlle Schickel-Küng und Cora Bachmann

9.15 Uhr **6 Workshops** in Gruppen

Workshop 1 Leihmutterschaft
Berücksichtigung der Kinderperspektive

Workshop 2 Halboffene oder offene Adoptionen
Chancen und Herausforderungen

Workshop 3 Ergebnisse der Zürcher Adoptionsstudie
Konsequenzen für die Praxis

Workshop 4 Zukunft der internationalen Adoptionen
Mögliche Szenarien

Workshop 5 Das Recht auf Kenntnis der eigenen Abstammung für alle
Umstrittene Umsetzung

Workshop 6 Multiple Elternschaften
Visionen für die Zukunft

10.45 Uhr Pause

11.15 Uhr **Präsentationen der Erkenntnisse aus den Workshops**

11.45 Uhr **Schlusswort und Dank**
Joëlle Schickel-Küng und Cora Bachmann

12.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Kontakt PACH Pflege- und Adoptivkinder Schweiz
Cora Bachmann, Geschäftsleiterin
Pfungstweidstrasse 16, 8005 Zürich
cora.bachmann@pa-ch.ch

Kosten für Adoptiveltern, adoptierte Personen,
Pflegeeltern und -kinder, Studierende
Forschungstag: Fr. 200.– (inkl. Mittagessen und Apéro)

für Fachpersonen

Forschungstag: Fr. 300.– (inkl. Mittagessen und Apéro)
Praxistag: Fr. 100.–
Forschungs- und Praxistag: Fr. 350.– (inkl. Verpflegung)

Anmeldung Bitte melden Sie sich an bis zum 14. Oktober 2024 unter
pa-ch.ch/adoptionstagung2024



Kanton Zürich
Bildungsdirektion
Amt für Jugend und Berufsberatung



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement EJPD
Bundesamt für Justiz BJ

PACH Pflege- und
Adoptivkinder
Schweiz

zh
aw Soziale Arbeit